



GEMEINDEAMT ROPPEN BEZIRK IMST - TIROL

A-6426 ROPPEN • MAIRHOF 78 • TELEFON 0 54 17/52 10 • FAX 52 10 15

Bürgermeister ☎ 52 10 12 • KASSA ☎ 52 10 13 • e-mail roppen@tirol.com

Roppen, am 25.5.2004

SITZUNGSPROTOKOLL der Gemeinderatssitzung vom 24. Mai 2004

Anwesend:

Bgm. Mayr Ingo (Vorsitzender), Vbgm. Raggl Fritz, GR Melmer Stefan, Schuchter Thomas, Gstrein Barbara, Schöpf Johanna, Schöpf Karl, Neururer Günter, Ing. Rauch Stefan, Raggl Klaus, Prantl Peter, Hörburger Peter und Mag. Raggl Thomas

Schriftführer: Röck Harald

2 Zuhörer

Beginn: 20.15 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Beratung und Beschlussfassung bezüglich der Auflage des Entwurfs des neuen Flächenwidmungsplanes.
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Raumordnungsangelegenheiten.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung bezüglich der Neubestellung der Mitglieder der Höfekommission und der Forsttagsatzungskommission.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Grundbereinigungsangelegenheiten (Raggl Gerold - Breitweg, Parkplatz für Radweg in Waldele).
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung bezüglich der Vergabe der Einreichplanung und Bauaufsicht für die Kanalisierung des Weilers Ötzbruck an Hand der vorliegenden Angebote.
- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung über das Wohnbauförderungsansuchen des Köll Patrick und der Raich Karoline.
- Pkt. 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

Bgm. Mayr beantragt die zusätzliche Aufnahme folgenden Punktes auf die Tagesordnung:

- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Auflösung des Gemeinde-steuerprüfungsverbandes.**

Die Aufnahme dieses Punktes auf die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen. **Allfälliges wird somit zu Pkt. 8)**

Zu Pkt. 1) Auflage des Entwurfes des neuen Flächenwidmungsplanes

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt, da die entsprechenden Vorarbeiten auf Grund der Krankheit des Raumplaners nicht bis zur Sitzung fertig gestellt wurden.

Der Flächenwidmungsplan wird demnächst noch einmal im Raumordnungsausschuss überarbeitet und dem Gemeinderat in der nächsten Gemeinderatssitzung am Montag, den 14. Juni 2004 zur Entscheidung vorgelegt.

Zu Pkt. 2) Bebauungsplan Oberängern (Auer Andreas und Auer Werner)

Bgm. Mayr bzw. GR Melmer teilen dem Gemeinderat mit, dass dem Raumplaner DI Rauch bei der Erstellung des Bebauungsplanes für den Bereich Oberängern (Auer Werner und Andreas) ein Fehler unterlaufen ist. Anstelle der gekuppelten Bauweise wäre eine besondere Bauweise erforderlich gewesen. Allerdings hat sich dieser Fehler nicht auf die Baugenehmigung, welche inzwischen schon erteilt wurde, ausgewirkt. Der Formalfehler wäre zu beheben und der nunmehr überarbeitete Bebauungsplan zu beschließen.

Beschlussfassung: Die Auflegung des überarbeiteten Entwurfes des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes gemäß § 65 TROG im Bereich „Oberängern / Auer Werner und Andreas (Gp. 5339 und 5340)“ für die lt. Plandarstellung und Legende des örtlichen Raumplaners DI Rauch Friedrich (PlanAlp) dargestellten Grundparzellen wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Dieser Entwurf des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes wird durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Sollte während der Auflagefrist keine Stellungnahme von hiezu berechtigten Personen oder Stellen zum vorliegenden Entwurf abgegeben werden, gilt dieser Beschluss als endgültiger „Änderungsbeschluss“.

Zu Pkt. 3) Neubestellung der Mitglieder der Höfekommission und Forsttagsatzungskommission

Mit Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Imst vom 23. April wird die Gemeinde aufgefordert einen Vertreter und Ersatzmann für die Dauer von drei Jahren als Mitglied in die Höfekommission zu entsenden. Da die Grundverkehrskommission noch die nächsten 3 Jahre gleich zusammengesetzt bleibt, regt die BH Imst an, daß die derzeitigen Grundverkehrsmitglieder auch für die nächsten 3 Jahre in die Höfekommission entsandt werden sollen. Die derzeitigen Mitglieder der Grundverkehrskommission sind Köll Engelbert als Mitglied und Rauch Emil als Ersatzmitglied.

Beschlußfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Personen für die nächsten 3 Jahre in die Höfekommission zu entsenden:

Herrn Köll Engelbert als Mitglied und Herrn Rauch Emil als Ersatzmitglied.

Mit Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Imst vom 27. April wird die Gemeinde aufgefordert zwei Mitglieder und zwei Ersatzmitglieder für die Forsttagsatzungskommission namhaft zu machen.

Vorschläge für die Mitglieder: *Neururer Günter, Rauch Stefan*

Vorschläge für die Ersatzmitglieder: *Prantl Peter und Raggl Thomas*

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen, bei 2 Stimmenthaltungen (Befangenheit Neururer Günter und Rauch Stefan) **Herrn Neururer Günter und Herrn Rauch Stefan als Mitglieder** für die Forsttagsatzungskommission namhaft zu machen. Die Wahl bzw. Namhaftmachung wird von beiden Mitgliedern angenommen.

Weiters wird mit 11 Stimmen, bei 2 Stimmenthaltungen (Befangenheit Prantl Peter und Raggl Thomas) beschlossen, **Herrn Prantl Peter und Herrn Raggl Thomas als Ersatzmitglieder** in die Forsttagsatzungskommission zu entsenden. Die Wahl bzw. Namhaftmachung wird von beiden Ersatzmitgliedern angenommen.

Zu Pkt. 4) Verschiedene Grundbereinigungsangelegenheiten

Beschlussfassung:

a) Im Bereich Breitweg / Raggl Gerold

Die vorliegende Vermessungsurkunde des DI Krieglsteiner, Zl. 6730 und der damit verbundene Tausch bzw. Grundkauf zwischen Raggl Gerold und Gemeinde wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen. Der Quadratmeterpreis für die abzulösende Gemeindefläche wird mit € 45,-- festgelegt.

b) Im Weiler Waldele / Parkplatz für den Innschlucht-Radweg

Der Gemeindevorstand regt an für den neu entstehenden Innschlucht-Radweg im Bereich des Weilers Waldele einen Parkplatz zu errichten. GR Neururer Günter berichtet über das diesbezügliche positive Gespräch für eine Grundinanspruchnahme mit Neururer Christoph.

Der Gemeinderat beschließt mit 2 Stimmenthaltungen, für die Errichtung eines Parkplatzes von Herrn Neururer Christoph, Waldele 57, aus der Gp. 2054 eine Fläche von ca. 400 m², zum Preis von € 5,50 pro m² anzukaufen.

Zu Pkt. 5) Vergabe der Einreichplanung und Bauaufsicht für die Kanalisierung des Weilers Ötzbruck

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Dipl.Ing. Philipp It. vorliegender Anbotssumme von € 5.175, (exkl. MWSt.) mit der Einreichplanung für die Kanalisierung des Weilers Ötzbruck zu beauftragen. Einstimmig wird das Büro Dipl.Ing. Gstrein Engelbert It. Anbotssumme von € 8.595,-- (exkl. MWSt.) mit der Betreuung der Bauausführungsphase und der Bauaufsicht beauftragt.

Zu Pkt. 6) Wohnbauförderungsansuchen Köll Patrick und Raich Karoline

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, Herrn Köll Patrick und Raich Karoline, 6426 Roppen Nr. 180 eine Wohnbauförderung lt. den Wohnbauförderungsrichtlinien der Gemeinde (anteilmäßige Rückvergütung des vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages) zu gewähren.

Zu Pkt. 7) Auflösung des Gemeindesteuerprüfungsverbandes

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Gemeinde Roppen mit den übrigen 23 Gemeinden des Bezirkes Imst vereinbart, den Gemeindeverband „Gemeindesteuerprüfungsverband Bezirk Imst“ aufzulösen. Die Auflösung des Gemeindeverbandes wird wirksam, sobald in allen 24 verbandsangehörigen Gemeinden der Auflösungsbeschluss gefasst worden ist.

Zu Pkt. 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Unter Punkt „Anträge, Anfragen und Allfälliges“ wurde über folgende Themen diskutiert:

- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat, dass nun die Zusage der ÖBB für die Errichtung der Bahnstiege inkl. Gehsteig vorliegt. Der Grund soll im Besitz der ÖBB bleiben und somit keine Grundablöse anfallen. Lediglich eine einmalige Gebühr von 820,-- Euro für Vertragserrichtung etc. fällt an. Die Errichtung der Stiege und des Gehsteiges obliegt der Gemeinde. Hiefür liegt ein Pauschalangebot der Fa. Prantl in der Höhe von € 7.500,-- vor. Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Befangenheit Prantl) der Firma Prantl den Auftrag zur Errichtung des Stiegenaufganges in Form einer betonverlegten Mauer, samt der Erdbewegung für den Aufgang und den Gehsteig zu erteilen.
- Bgm. Mayr informiert, dass die Physiotherapeutin Schmid Astrid ab September/Oktobre 2004 den Mietvertrag kündigt. Frau Schmid wird sich persönlich um eine Nachfolgerin bemühen. Der Gemeinderat ist der einhelligen Auffassung, dass die freiwerdenden Räume der Fa. Stern und der Physiotherapeutin vorerst als Büroräume zur Miete ausgeschrieben werden. Sollte sich kein Erfolg einstellen, dann werden die Räume als Mietwohnungen ausgeschrieben.
- Bgm. Mayr informiert über ein Gespräch mit dem Planer des Kultursaals, Herrn Parth Hanno über das Projekt Turnsaal. Gemeinsam mit Vbgm. Raggl und Volksschuldirektor Föger wurden die Wünsche und Vorstellungen der Gemeinde vorgebracht. Bis September wird Architekt Parth ein Konzept mit einer Kostenerhebung erstellen.
- Bgm. Mayr legt dem Gemeinderat den neu überarbeiteten Entwurf der Bundesforste (GHS bzw. Planer Vögele) für die Verbauung des Försterbichls vor. Alle von der Gemeinde geforderten Bedingungen wurden von der GHS bzw. dem Planer eingehalten. Auch die Zufahrtsregelung für die Hinterlieger ist sichergestellt. Der Gemeinderat ist somit der einhelligen Auffassung, der Projektbetreiberin, der Österr. Bundesforste die Zustimmung für die Wohnanlage zu erteilen. Die Abänderung des Raumordnungskonzeptes in Bezug auf die Zeitzone und die Dichte bzw. der Bebauungsplan soll in der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt werden.
- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über den derzeitigen Stand in Bezug auf das Projekt „Flying-Fox“ und den evtl. neuen Standort im Bereich der Achbrücke (ÖBB-Brücke).
- Bgm. Mayr informiert den Gemeinderat über das Gespräch mit Landesrätin Hosp, HR Spörr und dem vorhergehenden Gespräch mit Mag. Hofmann und dem Bürgermeister von Sautens bezüglich des Gewerbeparkes Roppen-Sautens bzw. der ausständigen naturschutzrechtlichen Bewilligung der BH-Imst. Es wird vereinbart, dass sich der Gemeindevorstand zu diesem Thema am Donnerstag, den 27. Mai treffen wird.

- GR Melmer erkundigt sich bezüglich der Firma MS-Design und der weiteren Entwicklungspläne sowie den Gesprächen zwischen Bürgermeister und Firma Canal.
- Vbgm. Raggl erkundigt sich über den derzeitigen Stand in Bezug auf den Radweg durch die Innschlucht. Bgm. Mayr informiert, dass am 25.5. ein gemeinsames Gespräch mit allen Beteiligten (Alt.Bgm. Auer Toni, der Förderstelle des Landes, den Gemeinden Haiming, Arzl, und Imst) stattfindet, da mit einem Anstieg der Kosten zu rechnen ist. Auf alle Fälle soll das Projekt nicht fortgeführt werden, bevor nicht eine Einigung und Sicherstellung bezüglich der Finanzierung vorliegt.
- Vbgm. Raggl Fritz erkundigt sich über den weiteren Ablauf für die Sanierung des Kriegerdenkmals. Dazu beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Firma Köll Fliessen zu einem Pauschalpreis mit der Verlegung der Stufenplatten beauftragt werden soll. Fertigstellung spätestens Fronleichnam!
- Weiters erkundigt sich Vbgm. Raggl über die Vor- und Nachweide in der Trankhütte. GR Neururer Günter nimmt diesbezüglich Stellung.
- GR Schuchter Thomas fragt an, bis wann die Humusierung im Bereich Wolfau (ehemaliger Sportplatz) abgeschlossen ist und der geplante Spielplatz zur Ausführung gelangt.